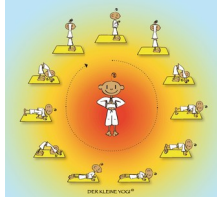












Denk dir (d)eine Welt!



So lautete das Motto der schulischen Ferienwoche. Da das Denken Freiraum braucht und Kraft kostet, eröffneten wir jeden Morgen mit dem Sonnengruß. Dann übten sich die Mitreisenden in Kopfgymnastik, um so früh am Tag ausreichend und fantastische Worte zu „erspinnen“. Nach der theoretischen Erarbeitung des Tagesthemas, setzten wir dieses auch praktisch um und lernten zudem täglich im Freien. Den Tag schlossen wir stets mit einer passenden Yogaübung ab. Nun geben wir einen Einblick in unsere Woche:

<p>MO</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Verwandlungstag</p>	<p>Verwandlung in Insekten: + unentdeckt bleiben + wendig sein + fliegen können</p> <p>Tagestier = Biene Entstehung und Körperbau beobachten (erste Folge <i>Biene Maja</i>) Arbeit der Biene auf der Wiese als Riechmemory Löwenzahnblüten sammeln und Honig kochen Dann geht die Reise los...</p> <p>Um unserem Land, dem Gewässer und Gebirge einen Namen zu geben, arbeiten wir mit Mindmaps und kombinieren unsere Auswahl mit Lieblingsnaschereien.</p>	<p>Yogameister Richard zeigt, was er schon kann – <i>Schmetterling</i></p>   <p>Noah druckt Bienen am Bienenstock.</p> <p>Erste Ergebnisse: <i>Auf Geunäti fließt der Gurkenbach an den Erdbeerklippen entlang.</i></p>
<p>DI</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Weltraumtag</p>	<p>Zur Stärkung gab es ein Honigfrühstück mit 10 Honigsorten.</p> <p>Fantasiereise in den Weltraum: - <i>Entdeckung eines Kontinenten</i> - <i>Entwicklung eines Wunderfahrzeugs (ohne Motor)</i> - <i>Erforschung und Benennung komischer Bewohner</i></p> <p>Wir bauen die erdachte Landschaft draußen nach. Am Ende schreiben wir eine fast echte Postkarte nach Hause und schließen den Tag mit all den kosmischen Yogaübungen ab (z.B. Sonne, Stern, Halbmond, Sternschnuppe...).</p>	<p>Halida entdeckt auf ihrem <i>Bienenfeuerlöscher</i> einen <i>Blumenfuchs</i></p>  
<p>MI</p> <p style="writing-mode: vertical-rl; transform: rotate(180deg);">Wassertag</p>	<p>Mit dem Mythos um die Wassernymphe Daphne, die sich mit Hilfe ihres Vaters in einen Baum verwandelt, um dem Liebeswahn des Apollo zu entfliehen, beginnen wir.</p>  <ul style="list-style-type: none"> - Spaziergang zum Teich - Knetfigur der Daphne - alte Seekarte entwickeln - Schiff falten - Geheimschrift für Flaschenpost erfinden - Sage des Kronenflamingos erzählen 	<p>Ludwig faltet mit Anleitung sein Entdeckungsboot</p>   

<p>DO</p> <p>Steinestag</p>	<p>Aus unserer Eingangsgeschichte kennen wir die Zaubersteine, denen wir uns heute widmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> + Wanderung zur Beke + Aufspüren eines Zaubersteins + Geschichte schreiben: „Ich verwandle mich in einen Stein“ + Steine bemalen (Glücksstein) + Tagestier: Marienkäfer (<i>Glücksbringer</i>) <ul style="list-style-type: none"> - Vom Ei zum Käfer - Lese-/Legespiel - Arten von Marienkäfern - Kartenspiel - Ein fleißiger Gartenhelfer - Bilder 	 <p>Dieser Zauberstein war doch etwas groß!</p> 
<p>FR</p> <p>Weltreisetag</p>	<p>Der Wochenzusammenfassung folgt ein Gang in den Schulgarten. Dort erschnüffeln wir Kräuter im Steingarten und sammeln auch Blütenblätter, um Seife herzustellen. Mit dem Geruch wollen wir unseren neu entdeckten Kontinent mit all seinen Bewohnern lange in Erinnerung behalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Erstellung eines Posters - zusammenfassende Erzählung der entdeckten Welt - Seifenherstellung - Abschlussgeschichte zum Tagestier: Flöhe entdecken eine neue Welt 	 <p>Franka gestaltet ihr Poster</p>  <p>Lea stellt Pfefferminz-Mohnseife her.</p>



Was für eine fantasievolle, kreative Woche!
Tino ist so stolz auf seine Arbeit!

Wir waren zwischendurch immer wieder ziemlich ko durch das viele Denken und haben uns dann ganz irdisch beim Blumengießen im neuen Gewächshaus, beim Ausbrüten der Dinosaurier oder beim Höhlenbau in der Turnhalle erholt.

Auch unser morgendlicher Sonnengruß zeigte Wirkung, sodass wir nicht einmal vom Regen überrascht wurden.



„Eine spannende Ferienwoche mit ganz viel Spaß und Abenteuern!“, resümierten alle kleinen Entdecker, die sich dann aber wieder auf Freizeit und Urlaub freuten.